

dresdner
philharmonie

7. PHILHARMONISCHES KONZERT
1971/72



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie

D R E S D N E R P H I L H A R M O N I E

Freitag, den 3. März 1972, 20.00 Uhr

Sonnabend, den 4. März 1972, 20.00 Uhr

Festsaal des Kulturpalastes Dresden

7. PHILHARMONISCHES KONZERT

Dirigent: Kurt Masur

Solistin: Annerose Schmidt, Berlin, Klavier

Georg Friedrich Händel **Aus der Wassermusik**
1685–1759
Ouvertüre (Grove – Allegro)
Adagio e staccato
Allegro – Andante – Allegro

Wolfgang Amadeus Mozart **Konzert für Klavier und Orchester D-Dur KV 537**
1756–1791
(Krönungskonzert)
Allegro
Larghetto
Allegretto

PAUSE

Fryderyk Chopin **Konzert für Klavier und Orchester f-Moll op. 21**
1810–1849
Maestoso
Larghetto
Allegro vivace

Bedřich Smetana **Die Moldau – Sinfonische Dichtung**
1824–1884
aus dem Zyklus „Mein Vaterland“



ANNEROSE SCHMIDT studierte nach langjähriger Ausbildung bei ihrem Vater an der Leipziger Musikhochschule bei Hugo Steurer und bestand nach drei Jahren 1957 das Staatsexamen mit besonderer Auszeichnung. Sie ist Preisträgerin des V. Internationalen Chopin-Wettbewerbes 1955, 1. Preisträgerin im Gesamtdeutschen Pianisten-Wettbewerb Leipzig 1955 und internationalen Schumann-Wettbewerb 1956. 1961 erhielt die Pianistin den Kunstpreis der DDR sowie 1965 – während der 13. Westdeutschland-Reise der Dresdner Philharmonie, an der sie als Solistin teilnahm – den Nationalpreis unserer Republik. Konzertreisen führten Annerose Schmidt u. a. nach der Sowjetunion, VR Bulgarien, Jugoslawien, Westdeutschland, Finnland, Schweden, Dänemark, den Volksrepubliken Polen und Ungarn, England, Holland, der CSSR, der SR Rumänien, dem Libanon, Ägypten, Österreich. Bei der Dresdner Philharmonie ist die prominente Künstlerin ständiger Gast.

Verehrte Konzertfreunde!

Infolge plötzlicher Erkrankung der sowjetischen Cellistin Karine Georgian mußte das Programm des heutigen Konzertes verändert werden. Wir freuen uns, daß nunmehr Frau Annerose Schmidt, die ihrerseits wegen Erkrankung ihre Mitwirkung im 6. Philharmonischen Konzert absagen mußte, verpflichtet werden konnte. Infolge der Kurzfristigkeit der Veränderungen war es leider nicht mehr möglich, ein Programmheft im gewohnten Umfang vorzulegen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Dresdner Philharmonie

VORANKÜNDIGUNGEN:

Freitag, den 17., und Sonnabend, den 18. März 1972, jeweils 20.00 Uhr, Kulturpalast
Einführungsvorträge jeweils 19.00 Uhr Dr. habil. Dieter Härtwig

8. PHILHARMONISCHES KONZERT

Dirigent: Lothar Seyfarth

Solist: Dezsö Ranki, VR Ungarn, Klavier

Werke von Mozart, Liszt und Schostakowitsch

Anrecht A

Sonnabend, den 1., und Sonntag, den 2. April 1972, jeweils 20.00 Uhr, Kulturpalast

7. AUSSERORDENTLICHES KONZERT

Dirigent: Kurt Masur

Solist: Arto Noras, Finnland, Violoncello

Werke von Mendelssohn Bartholdy, Dvorák und Brahms

Freier Kartenverkauf

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1971/72 – Chefdirigent: Kurt Masur
Redaktion: Dr. habil. Dieter Härtwig

Druck: veb polydruck, Werk 3 Pirna - III-25-12 3 ItG 009-14-72